

findet Anwendung auf gerichtliche Angelegenheiten, welche durch die Deutschen Prozeßordnungen nicht getroffen werden.

#### IV. **Schlußbestimmung.**

##### § 20.

Dieses Gesetz tritt gleichzeitig mit dem Deutschen Gerichtsverfassungs-Gesetze in Kraft.

Urkundlich unter Unserer eigenhändigen Unterschrift und Unserem begedrückten Fürstlichen Insignel.

Schloß Eberödorf, am 19. September 1879.

(L. S.)

**Heinrich XIV.**

Dr. E. v. Seutwiz. Dr. Bollert. Engelhardt.

---